

Am 17.11.2005 hat die RSAG dem Rhein-Sieg-Kreis die Selbstkostenfestpreise und den Entwurf der Gebührenbedarfsberechnung für das Jahr 2006 vorgelegt. Die Bezirksregierung hat den Selbstkostenfestpreisen mit Datum vom 28.10.2005 zugestimmt (Anhang 2).

Erläuterungen:
----------------

Im Jahr 2006 wird der Grundpreis für private Haushalte unverändert bleiben. Der Grundpreis für Gewerbe wird von 81,72 Euro auf 80,28 Euro um 1,76 % gesenkt.

Die Arbeitspreise für Restmüllbehälter werden um 4,4 % steigen, die für Bioabfallbehälter um 2,5 %. Die Arbeitspreise für Papiermüll bleiben unverändert.

Damit werden die Gebühren je nach Restabfallmenge insgesamt zwischen 1 % bis 3,1 % steigen.

Der Umweltausschuss hat die Selbstkostenfestpreise der RSAG für das Jahr 2006 in seiner Sitzung am 01.12.2005 zustimmend zur Kenntnis genommen und der Gebührenbedarfsberechnung für 2006 einstimmig zugestimmt.

Über die Beschlussempfehlung des Kreisausschusses wird in der Sitzung mündlich berichtet.